



Wohltätige Straßenbahnsitzung

„Uns geht es gut und wir möchten, dass es anderen auch gut geht“ – unter diesem Leitsatz riefen die beiden kölschen Jungs **Dirk Becker** und **Marcus Petry** die „1. Straßenbahnsitzung“ ins Leben. Der Grundgedanke war, mit einer ungewöhnlichen Veranstaltung das karnevalistische Brauchtum in den Dienst der Wohltätigkeit zu stellen – Karneval in einer Straßenbahn. Die diesjährige dritte Auflage des Events mit Kultcharakter brachte eine beeindruckende Spendensumme von 13 000 Euro, mit der wohltätige Projekte unterstützt werden: Das Dreigestirn der Session 2015 – **Holger Kirsch**, **Michael Müller** und **Sascha Prinz** – nahm das Geld stellvertretend für den Lions-Club Köln Albertus-Magnus, der gemeinsam mit den Maltesern den Besuchs- und Begleitdienst „Senioren op jöck“ unterstützt, sowie für die Vereine „Laachende Hätze“ und „Nestwärme“ zugunsten notleidender Kinder entgegen.